

## 97. Brunnenwis (Näppenschwil) [2]

### Kategorie

Flurname (Flur).

### Bedeutung

«Wiese bei oder mit einer Quelle».

### Bemerkungen

### Lokalisierung

Kartenausschnitte: 30\_Näppenschwil.

### Belege

2020      Bronewis  
            Mündliche Auskunft von GEWÄHRSPERSON 05.

### Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

### Deutung

«Wiese bei oder mit einer Quelle».

Das Flurnamenelement Brunnen- bezieht sich auf gefasste oder ungefasste Quellen, auch kleine Flussläufe, ferner Brunnen im heutigen Sinne, ursprünglich holz- oder steingefasste Behälter oder Tröge, in denen das aus der Erde austretende Wasser gefasst wurde. Brunnen- geht zurück auf althochdeutsch brunno, mittelhochdeutsch brunne (= Quelle, Quellwasser, Brunnen) (vergleiche zu «Brune»: Nyffenegger & Graf, Band 2.2, 2007, S. 99). Das Bestimmungswort Brunnen- deutet also auf einen Brunnen, eine Quelle hin, der bzw. die sich auf dem besagten Acker oder in dessen unmittelbarer Nähe befunden haben muss (vergleiche zu «Bronnenhalde»: Arnet, 1990, S. 54).

Das Grundwort Wis bzw. Wies geht zurück auf althochdeutsch wisa, mittelhochdeutsch wise (vergleiche zu «Wies»: Arnet, 1990, S. 459) und kennzeichnet den mit Gras bewachsenen Boden, auf dem zwei bis dreimal gemäht werden kann (vergleiche zu «Wis»: Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 664 f.).